



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ حَقَّ تَقَاتِهِ وَلَا تَمُوتُنَّ إِلَّا وَأَنتُمْ
مُسْلِمُونَ

“O Gläubige!”
(14.08.2020)

Meine werten Geschwister!

Der erhabene Allah spricht die Menschen im edlen Koran unterschiedlichen Anreden an: **“O Menschen!”** und **“O Gläubige!”** Für den Menschen ist es sowohl eine große Ehre als auch eine große Verantwortung, dass der erhabene Allah den Menschen Bücher und Gesandte gesandt hat und somit als Ansprechpartner genommen hat. Wir danken dem erhabenen Allah unendlich. Schließlich hat uns der erhabene Allah in den Angehörigenkreis der Gläubigen eingeschlossen. Schließlich hat uns Allah diese Gabe geschenkt. Dadurch machte Er uns zum Ansprechpartner Seiner Worte.

In dieser Freitagspredigt möchten wir einen Blumenstrauß aus Versen, die mit der Anrede **“O Gläubige!”** beginnen, präsentieren. Hiermit bezwecken wir, uns gemeinsam an unsere Verantwortungen zu erinnern. Schauen sie bitte, wie uns der erhabene Allah anredet und was Er von uns fordert:

Gläubige! Sucht Hilfe in Standhaftigkeit und Gebet! Allah ist mit den Standhaften. (al-Baqara, 2/153)

Gläubige! Esst von den guten Dingen, mit denen wir euch versorgten, und dankt Allah, wenn ihr ihm dient. (al-Baqara, 2/172)

Gläubige! Tretet ein in das Heil insgesamt und folgt nicht den Fußstapfen des Satans; er ist euch ein offenkundiger Feind. (al-Baqara, 2/208)

Gläubige! Fürchtet Allah in geziemender Furcht und sterbt nicht anders denn als Muslime. (Al-i Imran, 3/102)

Gläubige! Nehmt nicht den Wucher in doppelter Verdoppelung, sondern fürchtet Allah; vielleicht ergeht es euch wohl. (Al-i Imran, 3/130)

Gläubige! Verleibt nicht unrechtmäßig gegenseitig euren Besitz ein, außer im Handel nach gegenseitiger Übereinkunft; und begeht keinen Selbstmord; Allah ist barmherzig gegen euch. (an-Nisa, 4/29)

Gläubige! Bleibt fest in der Gerechtigkeit, wenn ihr Zeugnis ablegt zu Gott, und sei es auch gegen euch selbst oder eure Eltern und Verwandten, handle es sich um arm oder reich, denn Allah steht näher als beide. Und folgt nicht der Leidenschaft, dass ihr abweicht (vom Recht). Ob ihr euch auch hin- und herwendet und abkehrt, Allah weiß, was ihr tut. (an-Nisa, 4/135)

Gläubige! Der Wein, das Glücksspiel, die Opfersteine und die Pfeile sind ein Gräuel und von Satans Werk. Meidet sie; vielleicht ergeht es euch wohl. (al-Maida, 5/90)

Gläubige! Fürchtet Allah und seid mit den Wahrhaften. (at-Tauba, 9/119)

Gläubige! Beugt euch und werft euch nieder und dient eurem Herrn und tut das Gute; vielleicht ergeht es euch wohl. (al-Hadsch, 22/77)

Gläubige! Lasst euch nicht durch euer Gut und eure Kinder von dem Gedenken an Allah abbringen. Wer solches tut, das sind die Verlorenen. (al-Munafiqun, 63/9)

Gläubige! Geht nicht in Häuser hinein, die nicht eure Häuser sind, bevor ihr um Erlaubnis gebeten und ihre Bewohner begrüßt habt. Das ist besser für euch; vielleicht lasst ihr euch ermahnen. (an-Nur, 24/27)

Gläubige! Wenn ein Frevler mit einer Nachricht zu euch kommt, so vergewissert euch, auf, dass ihr nicht Leute in Unwissenheit verletzt und eure Taten hernach bereuen müsst. (al-Hudschurat, 49/6)

Gläubige! Lasst nicht die einen über die anderen spotten, die vielleicht besser sind als sie. Auch mögen nicht Frauen andere Frauen verspotten, die vielleicht besser sind als sie. Verleumdet euch nicht einander und gebt einander nicht beschimpfende Namen. Wie abscheulich ist die Verwendung des ruchlosen Namens nach der Annahme des Glaubens, und wer nicht bereut, das sind die Ungerechten. (al-Hudschurat, 49/11)

Gläubige! Vermeidet sorgfältig Argwohn; ein gewisser Argwohn ist Sünde. Und spioniert nicht, und keiner verleumde den anderen in seiner Abwesenheit. Würde etwa jemand von euch gern seines toten Bruders Fleisch essen? Ihr würdet es verabscheuen. Und fürchtet Allah, Allah ist langmütig und barmherzig. (al-Hudschurat, 49/12)

Gläubige! Fürchtet Allah, und eine jede Seele nehme in Acht, was sie für morgen voran schickt. Und fürchtet Allah, Allah kennt eure Taten. (al-Haschr, 59/18)

Gläubige! Warum sagt ihr, was ihr nicht tut? Großen Hass erzeugt es bei Allah, dass ihr sagt, was ihr nicht tut. (as-Saff, 61/2-3)

Gläubige! Wenn am Tag der Versammlung / freitags zum Gebet gerufen wird, dann eilt zum Gedenken Allahs und lasst den Handel ruhen. Das ist für euch besser, wenn ihr es wüsstet. Und wenn das Gebet beendet ist, dann zerstreut euch im Land und trachtet nach Allahs Güte. Und gedenkt Allahs häufig, damit es euch wohl ergehe. (al-Dschuma 62/9-10)

Gläubige! Wendet euch zu Allah in aufrichtiger Bekehrung; vielleicht deckt Allah eure Missetaten zu und führt euch ein in Gärten, durchheilt von Bächen, an jenem Tage, an dem Allah den Propheten und die Gläubigen mit ihm nicht zuschanden macht. Ihr Licht wird vor ihnen eilen und zu ihren Rechten. Sie werden sagen: „Unser Herr, mach unser Licht vollkommen und verzeihe uns. Du hast Macht über alle Dinge.“ (at-Tahrim, 66/8)

Ja, meine werten Geschwister!

Heute haben wir versucht, manche Gebote und Empfehlungen unseres erhabenen Allahs als direkte Anrede mit ihnen zu teilen.

Möge der erhabene Allah uns allen die Möglichkeit gewähren, gemäß diesen Geboten und Empfehlungen Allahs unser Leben zu führen und so vor Sein Angesicht zu treten. Amin.